

# Firma Eder bei „Bayerns best 50“

**Landkreis** – „Das ist eine Supersache, dieser Preis“, freute sich Carina Holzwegner, als in der Eder Familienholding (Tuntenhausen) die Auszeichnung mit einem der beiden Sonderpreise für ausbildungsintensive Betriebe durch den bayerischen Wirtschaftsminister Erwin Huber bekannt wurde. Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie ehrte beim Wettbewerb „Bayerns best 50“ erstmals mittelständische Unternehmen für ihr „herausragendes unternehmerisches Engagement für die Schaffung von Ausbildungsplätzen“.

Carina Holzwegner ist eine von insgesamt 280 jungen Menschen, die derzeit in den Geschäftsbereichen Autohandel, Landtechnik, Stapler, Kommunalmaschinen, Fahrzeugbau und Profi-Baumarkt ihre Ausbildung absolvieren. Insgesamt bildet die Eder GmbH in den Berufsfeldern Groß- und Außenhandelskauffrau/-mann, Bürokauffrau/-mann, Informatikkauffrau/-mann, Mechaniker/-in für Land- und Baumaschinenteknik und Fachkraft für Lagerlogistik aus. Bei der Auto Eder GmbH kommen noch Automobilkauffeute und Kfz-Mechatroniker dazu.

„Wir haben alles daran gesetzt, in allen unseren Nieder-



**Wirtschaftsminister Erwin Huber** (links) überreicht die Sonderpreise für ausbildungsintensives Engagement an Josef Eder (3. v. r.) und Peter Eder (rechts).  
FOTO: KIN

lassungen so viele Ausbildungsplätze wie möglich zu schaffen. Heuer sind es gut ein Drittel mehr geworden als ursprünglich geplant war“, erklärt Geschäftsführer Josef Eder. Und er setzt hinzu: „Das ist eine aktuelle Ausbildungsquote von 19 Prozent“. Die hohe Qualität der Ausbildung begründe sich nach den Worten von Geschäftsführer Peter Eder einerseits auf die vielseitigen Ausbildungsinhalte in den verschiedenen Bereichen und Abteilungen innerhalb des Unternehmens als auch auf die gute Zusammenarbeit mit den Berufsschulen, der Kfz-Innung und der Industrie- und Handelskammer.

Neben dem Stammsitz in Tuntenhausen ist die Eder

GmbH im gesamten südbayerischen Raum mit Niederlassungen in Pähl bei Weilheim, Traunreut-Matzing, Stephanskirchen, Bad Endorf, Kirchheim bei München, Dasing bei Augsburg, Krumbach und Straubing vertreten. Drei neue Niederlassungen entstehen derzeit in Ringelsdorf bei Erding, Luizhausen in Baden Württemberg und Grödig bei Salzburg. Zur Auto Eder GmbH gehören insgesamt 18 Autohäuser in ganz Südbayern.

Die Chancen stehen daher gut, nach einer erfolgreichen Ausbildung bei Eder auch im Unternehmen bleiben zu können. Zudem kann auch ein innerbetrieblicher Wechsel die Karrierechancen erhöhen.